

Glyphosatabsatz 2017 in Deutschland gestiegen

Berlin. Der Absatz des umstrittenen Pflanzengifts Glyphosat ist in Deutschland im vergangenen Jahr gestiegen. Er lag 2017 bei 4.694 Tonnen, wie aus einem Bericht des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hervorgeht. 4.655 Tonnen davon entfielen auf berufliche Anwender, 39 Tonnen auf nichtberufliche wie Hobbygärtner. Von 2014 bis 2016 war der Absatz jedes Jahr zurückgegangen, 2016 hatte er bei 3.780 Tonnen gelegen.

Glyphosat steht im Verdacht, krebserregend zu sein. Es wird aber von Naturschützern vor allem auch wegen seines negativen Einflusses auf die biologische Vielfalt kritisiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/340179.glyphosatabsatz-2017-in-deutschland-gestiegen.html>